



# Sammlung Theaterzettel

## Lohengrin

**Reznicek, Emil Nikolaus von**

**1896-12-25**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 25. Dezember 1896.

Zehnte Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht A.)

# Lohengrin.

Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.  
Dirigent: Herr Hofkapellmeister v. Reznicek. — Regie: Herr Hildebrandt.

### Personen:

|   |                        |                   |
|---|------------------------|-------------------|
| Heinrich der Vogler, deutscher König        | Herr Döring.           | Herr Peters.      |
| Lohengrin                                   | Herr Krug.             | Herr Rüdiger.     |
| Elsa von Brabant                            | Bier brabantische Edle | Herr Starke. I.   |
| Herzog Gottfried, ihr Bruder                | Frl. Finte.*           | Herr Hildebrandt. |
| Friedrich von Telramund, brabantischer Graf | Herr Kromer.           | Frl. Wagner.      |
| Ortrud, seine Gemahlin                      | Herr Moser jun.*       | Frl. Fries.       |
| Der Heerrufer des Königs                    | Herr Moser jun.*       | Frl. Schelly.     |
|   |                        | Frau Schilling.   |

\* \* **Elsa:** Fräulein **Henny Borchers** vom Großh. Hoftheater in Darmstadt  
 \* \* \* **Ortrud:** Fräulein **Paula Ralph**, Herz. Sächs. Kammerfängerin vom Opernhause in Frankfurt a. M. } als Gäste.  
 Sächsische und thüringische Edle und Grafen. Brabantische Edle und Grafen. Edelknaben. Mannen. Frauen. Knechte.  
 Antwerpen: Erste Hälfte des 10. Jahrhunderts.

**Dauer des ersten Zwischenacts 25 Minuten, des zweiten 20 Minuten.**

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung  $1\frac{1}{2}$  6 Uhr. **Anfang 6 Uhr.** Ende nach **10 Uhr.**

**Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.**

Unpäßlich: Frl. Heindl. Herr Knapp.

### Eintritts-Preise:

|                                 |                   |   |            |
|---------------------------------|-------------------|---|------------|
| <b>Ganze Logen:</b>             |                   | <b>Loge I. Rang, 1. Reihe</b> . . . . . M. 5.50 per Platz |            |
| Barterrelogen                   | Mt. 4.— per Platz | 2. und 3. Reihe   | " 5.— " "  |
| Loge I. Rang                    | " 4.50 " "        | Loge II. Rang 1. Reihe                                    | " 3.50 " " |
| Loge II. Rang                   | " 2.50 " "        | 2. u. 3. Reihe  | " 3.— " "  |
| <b>Einzelne Logenplätze:</b>    |                   | Loge III. Rang, 1. Reihe                                  | " 2.50 " " |
| Reserveloge I. Rang, 1. Reihe   | " 6.— " "         | 2. u. 3. Reihe  | " 1.50 " " |
| 2. 3. u. 4. Reihe               | " 5.50 " "        | Sperrsit. im Parquet                                      | " 4.— " "  |
| Reserveloge II. Rang, 1. Reihe  | " 4.— " "         | Stehplatz im Parquet                                      | " 3.— " "  |
| 2. u. 3. Reihe                  | " 3.50 " "        | Barterre  | " 2.— " "  |
| Reserveloge III. Rang, 1. Reihe | " 2.50 " "        | Proszeniums-Loge III. Rang                                | " 1.50 " " |
| 2. u. 3. Reihe                  | " 2.— " "         | Gallerieloge  | " 1.— " "  |
|                                 |                   | Gallerie  | " —.50 " " |

**Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet von 11—1 Uhr.**

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Gutenberg) Hauptstr. 122.

### Letzte Eisenbahn-Fahrten.

|   |           |  |           |
|---|-----------|--|-----------|
| <b>Von Mannheim:</b>  |           | <b>Von Ludwigshafen:</b>                                 |           |
| Nach Heidelberg   | 10 Uhr 53 | Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germerheim, Landau | 10 Uhr 50 |
| (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)   |           | (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)            |           |
| Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart.  | 12 Uhr 08 | Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strazburg          | 1 Uhr 00  |
| (Schnellzug.)   |           | (Schnellzug.)  |           |
| Nach Weinheim, Heppenheim   | 10 Uhr 40 | Nach Frankenthal, Worms                                  | 11 Uhr 30 |
| (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)   |           |  |           |
| Ein Lokalzug nach Redaran, Rheinan, Schwellingen geht 9 Uhr 35 Min., ein weitere $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 11 Uhr 10 Min. hier ab. |           |  |           |

Samstag, den 26. Dezember 1896.

Nachmittags **halb 3 Uhr.**

Bei aufgehobenen Abonnement zu ermäßigten Preisen.

## Hänsel und Gretel.

Märchenpiel in 3 Bildern von Adelheid Wette.  
Musik von Engelbert Humperdinck.

1. Bild: Daheim. 2. Bild: Im Walde. 3. Bild: Das Knusperhäuschen.

Abends **6 Uhr.**

39. Vorstellung im Abonnement B.

## Wilhelm Tell.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Schiller.